

Pressemitteilung – 15.07.2012 / Nr. 52

## Lunardi/Martin siegen sich zum „Halbzeittitel“ im ADAC GT Masters

- Dino Lunardi und Maxime Martin fahren zum zweiten Saisonsieg
- Schwierige Bedingungen mit Starkregen und abtrocknender Strecke
- Dolenc feiert Doppelsieg in der Amateurwertung

Regen kurz vor dem Start, ein Wolkenbruch zur Rennmitte und Sonnenschein zum Zieleinlauf: Petrus bot beim achten Saisonlauf des ADAC GT Masters im Rahmen des ADAC Truck-Grand-Prix auf dem Nürburgring ein umfassendes Repertoire. Die beste Fahrzeugbeherrschung bei den schwierigen Witterungsbedingungen bewiesen Titelverteidiger Dino Lunardi (33, F) und Maxime Martin (26, B / ALPINA), die im BMW ALPINA B6 zum zweiten Saisonsieg und an die Tabellenspitze fuhren. Zweite wurden Sebastian Asch (26, Ammerbuch) und Maximilian Götz (26, Uffenheim / kfzteile24 MS RACING Team) im Mercedes-Benz SLS AMG vor den Siegern des Samstagsrennens, René Rast (25, Frankfurt)/ Christian Mamerow (27, Waltrop / MAMEROW Racing) im Audi R8. „Im Starkregen war unser Auto perfekt, aber zum Schluss, auf abtrocknender Strecke, mussten wir nochmals zittern. Das Rennen hätte keine zwei Runden länger dauern dürfen“, sagte Sieger Maxime Martin.

### Keyfacts, Nürburgring Sprintstrecke

Streckenlänge: 3.618 Meter

Wetter: 14 Grad, Regen

Pole Position Rennen 2: Maximilian Götz (kfzteile24 MS RACING Team-Mercedes Benz SLS AMG GT3), 1:25,933 Min

Sieger Rennen 2: Dino Lunardi/Maxime Martin (ALPINA-BMW ALPINA B6)

Schnellste Rennrunde: Christiaan Frankenhou (HEICO Motorsport-Mercedes Benz SLS AMG) 1:37,238 Min.

### Martin erkämpft sich in Runde drei die Führung

Polesetter Maximilian Götz konnte sich im Mercedes Benz SLS AMG beim Start auf regennasser Strecke nur in den ersten beiden Runden über die Führung freuen. In Runde drei zog der von Platz drei gestartete Maxime Martin im BMW ALPINA an Götz vorbei und beschleunigte den schwarzen Mercedes-Benz aus. Der Belgier schaffte es aber in den folgenden Runden nicht, sich entscheidend von Verfolger Götz abzusetzen. Erst als nach 20 Minuten Starkregen einsetzte, konnte Martin bis zum Fahrerwechsel einen Vorsprung von 5,1 Sekunden herausfahren. Nach dem Fahrerwechsel von Martin auf Dino Lunardi baute der Titelverteidiger die Führung weiter aus. Als die Strecke zum Rennende jedoch wieder abtrocknete, witterte Sebastian Asch seine Chance und holte auf. Der Sohn von Tourenwagenlegende Roland Asch konnte sich aber nicht mehr in Schlagdistanz bringen und beendete das Rennen mit 2,1 Sekunden Rückstand als Zweiter.

Lunardi/Martin übernahmen mit ihrem zweiten Saisonsieg wieder die Tabellenführung und dürfen sich nach acht von 16 Rennen über den inoffiziellen Titel des „Halbzeitmeisters“ freuen. „Im Starkregen war unser Auto sehr gut, bei abtrocknender Piste hatte der Mercedes Vorteile, dadurch wurde es am Schluss nochmal etwas eng für uns“, analysierte Martin das Rennen. „Ich hatte am Rennende sehr zu kämpfen und habe mich nur noch darauf konzentriert, das Auto ins Ziel zu bringen“, sagte Lunardi.

Oschersleben  
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)  
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring  
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring \*  
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)  
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring  
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring  
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim  
28.09. – 30.09.2012

\* im Rahmen des  
ADAC Truck-Grand-Prix



Audi  
Official-Car Partner



J.B.  
BLANCPAIN



### Pressekontakt:

ADAC GT Masters

Oliver Runschke

Mobil: +49 (0)176-222 18308

E-Mail: oliver.runschke@mac.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff

Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0)89-7676 6936

Mobil: +49 (0)171-555 5936

E-Mail: kay.langendorff@adac.de

Internet: [www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)

## Rast/Mamerow mit starker Aufholjagd auf das Podest

Eine starke Leistung zeigten bei den schwierigen Bedingungen auch René Rast und Christian Mamerow. Von Startplatz zwölf arbeiteten sich die Sieger des Samstagsrennens im Audi R8 kontinuierlich durch das Feld und sicherten sich schließlich den zweiten Podiumsplatz vor dem Porsche 911 von Christian Engelhart (25, Kösching)/Sean Edwards (25, GB / Team Geyer & Weinig – Schütz Motorsport).

## Fünfter Gesamtrang für Amateursieger Swen Dolenc

In der Amateurwertung feierte Swen Dolenc (44, Maulbronn / FACH AUTO TECH) im Porsche 911 ein erfolgreiches Wochenende in der Eifel. Er feierte seinen zweiten Sieg in der Amateurwertung und erzielte zusammen mit Martin Ragginger (24, A) mit Platz fünf sein bisher bestes Ergebnis im ADAC GT Masters und liegt zur Saisonhalbezeit wieder an der Spitze der Amateurwertung. Die weiteren Podiumsplätze bei den Amateuren gingen an Kristian Poulsen (35, DK / Young Driver AMR) im Aston Martin V12 Vantage und René Bourdeaux (37, München / Team GT3 Kasko) im Porsche 911.

Im bestplatzierten BMW Z4 belegten Claudia Hürtgen (40, Aachen)/Dominik Schwager (35, München / Schubert Motorsport) Platz sechs vor Robert Renauer (27, Jedenhofen)/ Nicki Thiim (23, DK / FROGREEN CO2 neutral) im Porsche 911 und Andreas Simonsen (22, S)/Maximilian Buhk (19, Dassendorf / HEICO Junior Team) im Mercedes-Benz SLS AMG.

Die Sachsenring-Sieger Kristian Poulsen und Christoffer Nygaard (26, DK / YOUNG Driver AMR) wurden im Aston Martin V12 Vantage Neunte. Christiaan Frankenhout (30, NL) und Kenneth Heyer (32, Wegberg / HEICO Motorsport) kämpften sich mit den schnellsten Rundenzeiten im Mercedes Benz SLS AMG in den finalen Rennminuten noch auf Platz zehn vor und sammelten so einen Meisterschaftszähler.

**ADAC GT Masters im TV:** Alle 16 Rennen des ADAC GT Masters werden vom frei empfangbaren TV-Sender kabel eins samstags und sonntags um 12.15 Uhr live in Deutschland, Österreich und in der Schweiz übertragen. Der Sportsender SPORT1 sendet Highlights des ADAC GT Masters vom Nürburgring im ADAC Masters Weekend-Magazin am 21. Juli um 12.15 Uhr. Von allen Trainingssessions und Rennen steht in der Ergänzung zur TV-Liveübertragung auf der Website [www.adac-gt-masters.de](http://www.adac-gt-masters.de) ein Live-Timing zur Verfügung.

**Hinweis Pressebereich ADAC GT Masters-Website:** Zugang zum Pressebereich erhalten Sie über den Menüpunkt "Presse" in der oberen Menüleiste von [www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport).

Weitere Informationen unter [www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport) und [www.adac-gt-masters.de](http://www.adac-gt-masters.de)

Oschersleben  
30.03. – 01.04.2012

Zandvoort (NL)  
04.05. – 06.05.2012

Sachsenring  
08.06. – 10.06.2012

Nürburgring \*  
13.07. – 15.07.2012

Red Bull Ring (A)  
10.08. – 12.08.2012

Lausitzring  
24.08. – 26.08.2012

Nürburgring  
14.09. – 16.09.2012

Hockenheim  
28.09. – 30.09.2012

\* im Rahmen des  
ADAC Truck-Grand-Prix



Audi  
Official-Car Partner



J.B.  
BLANCPAIN



BOGNER



makes a difference



Deutscher Motor Sport Bund e.V.

### Pressekontakt:

**ADAC GT Masters**

**Oliver Runschke**

**Mobil: +49 (0)176-222 18308**

**E-Mail: [oliver.runschke@mac.com](mailto:oliver.runschke@mac.com)**

**ADAC e.V.**

**Kay-Oliver Langendorff**

**Leiter Motorsport Presse**

**Tel.: +49 (0)89-7676 6936**

**Mobil: +49 (0)171-555 5936**

**E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)**

**Internet: [www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)**